

Vorwort **5**

Christian Turtschi – die Tramlegende **7**

- Wie Christian Turtschi zu seinem Tram kam 7
- Wie Christian Turtschi dank dem Tram seine Frau Louise fand 8
- Christian Turtschis „Doppelleben“ 8
- Ist Christian Turtschi ersetzbar? 9

Nicht im Scheinwerferlicht – aber wichtig **11**

- Grossglauser 11
- Hans Röthlisberger 12

Geheimzahl 101 **15**

- Das Geheimnis wird gelüftet 15
- Das Spiezer Tram in Wort und Ton 15
- Nach der Melodie 16
- Hommage an das Spiezer Tram zum 50sten am 2. August 1955 16

Das kleine Dorftheater **19**

- Der Auftritt des Dorfpolizisten 19
- Das jährliche Ritual 20

Passagiere, die man nicht vergisst **23**

- „Only for you“ 23
- Ein privilegierter Sitzplatz 23
- Karis feine Nase 24

Achtung Tramschienen! **25**

- Spiezer Spezialität: Kieselstein-Weggli für unsere Gäste 25
- Bierstängeli gratis 26
- „Es brochnigs Ärmli“ 27
- „Nume-ne Halbstund Verspätig“ 28

Aktive Spiezer Jugend **29**

- „So, dir Schnuderhüng – i will nech de!“ 29
- „Chäpsele“ 29
- Auf der Suche nach wirksameren Mitteln 30
- Ein gröberes Kaliber 31
- Mensch, ärgere dich nicht 32
- Das ideale Gleitmittel 32
- Sandspiele 33
- Versuch gelungen 35
- Gratisfahrten 36

Sonderfahrten	37
• Tramfahren à discrétion	37
• „Ds Summerträml“ (Berndeutsch)	38
• Ein Halt nach Mass (Berndeutsch)	39
• „Dere mache-n-i jitz no schnäll e chly Angscht“	40
Mit und ohne Strom	43
• 430 Meter Bremsweg	43
• Ein Schienenfahrzeug ohne Lizenz	44
• „Dürebrönnt!“ (Berndeutsch)	44
• „Chrigel, gib ändlech Strom!“	46
Das Spiezer Tram – zweckentfremdet	49
• Schmuck „Tram made“	49
• 2-Räppler – Spezialprägung	50
• Der trambehandelte Fünfliber	51
Und dann noch dies...	53
• Was man auch noch wissen darf	53